



Fotos: Dr. Marc Neufeld



Mimi und ihr Rudel



Philip McCreight mit den Familienhunden Ben, Jumbo, Henry sowie Samtpfote Mini

Happy End für 16-jährige Hündin Mimi

Schnell zurück dank TASSO-Plakette

Die 16-jährige Mimi entwichte ihrem Halter Dr. Marc Neufeld nach der Gassirunde direkt vor dem eigenen Haus. Dass sich die kleine Ausreißerin schon 30 Minuten nach ihrem Entlaufen wieder in seine Arme kuscheln konnte, verdankt sie ihrer Registrierung bei TASSO sowie aufmerksamen Nachbarn.

Familie Neufeld aus Ludwigsburg hat ein kleines Hunderudel: drei Jack-Russell-Terrier, einen Podenco und einen Bodeguero. Bei den täglichen Gassirunden genießen alle Vierbeiner ihren Freilauf. Bis auf Mimi – die 16-jährige Hundedame hat seit einem halben Jahr Leinenpflicht. „Mimi ist körperlich noch ziemlich fit, aber sie hört und sieht nur noch sehr wenig und ein bisschen dement ist sie auch. Wir lassen sie mittlerweile lieber angeleint, da sie schnell mal die Orientierung verliert“, erzählt Neufeld.

Wie immer begleitete Mimi ihren Halter und das restliche Rudel auf ihrem täglichen Spaziergang. Wieder zu Hause angekommen, leinte Neufeld alle Vierbeiner vor dem Haus an, um den Eimer fürs Pfoten waschen zu holen. Als er wieder herauskam, bemerkte er, dass Mimi fehlte. „Vielleicht ist mir beim Anleinen die Leine aus der Hand gerutscht oder sie war nicht richtig angehängt. Ich kann es mir einfach nicht erklären, aber Mimi war weg“, sagt Neufeld. Voller Sorge schnappte er sich

sein Fahrrad und fuhr die gesamte Gassistrecke und die Wohnstraßen in der Umgebung ab, doch von Mimi fehlte jede Spur.

Der Hundehalter war gerade wieder auf dem Nachhauseweg, um alle zu informieren und Mimi bei TASSO als vermisst zu melden, als er plötzlich den Anruf von einer TASSO-Mitarbeiterin erhielt, dass seine kleine Hündin bereits gefunden wurde. „Mir ist ein Stein vom Herzen gefallen, als mir die Mitarbeiterin am Telefon mitteilte, dass sich Mimi nur ein paar Häuser weiter bei unseren Nachbarn befindet und wohlauf ist“, sagt Neufeld. Die Nachbarn, selbst Hundehalter, waren mit ihrem eigenen Vierbeiner unterwegs, als sie Mimi entdeckten. Aufgrund ihrer TASSO-Plakette, die am Halsband befestigt war und auf der die Telefonnummer der Tierschutzorganisation zu finden ist, wussten die beiden gleich, wen sie kontaktieren können. Ein kurzer Anruf bei TASSO genügte, um die verirrte Hundedame anhand ihrer TASSO-Kenn-Nummer, die ebenfalls auf der Plakette eingraviert ist, ihrem Halter zuzuordnen.

„Ich bin so froh, dass Mimi so schnell gefunden wurde. Die halbe Stunde hat mir vollkommen gereicht. Ich möchte mir gar nicht ausmalen, was alles hätte passieren können. TASSO und meine Nachbarn haben uns viele Sorgen erspart“, sagt Neufeld.

Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,

im aktuellen Tiernotruf beleuchten wir die zahlreichen Facetten der verantwortungsvollen Tierhaltung. Denn wenn wir ein Tier aufnehmen, haben wir die Verantwortung für dessen Unversehrtheit und Wohlergehen – ein Tierleben lang. TASSO unterstützt alle, die einem Tier ein liebevolles Zuhause schenken, und hilft mit Rat und Tat – jederzeit und kostenfrei. In dieser Ausgabe geben wir Tipps für die Urlaubszeit und berichten wieder über unsere Tierschutzarbeit im In- und Ausland.

Wir setzen uns trotz und gerade wegen der andauernden Krisen weiterhin und mit ganzem Herzen für das Wohl der Tiere ein. Ohne die Menschen, die unsere Tierschutzarbeit mit Spenden fördern, wäre all das nicht möglich! Ich danke Ihnen allen im Namen der Tiere.

Eine Zahl aus dem letzten Jahr erfüllt uns mit großer Freude. Sie zeigt, dass unser Einsatz für Tiere in Not erfolgreich ist: Mithilfe von TASSO wurden 99.000 vermisste Tiere zurückvermittelt. Die große Mehrheit ist zurück in einem sicheren Zuhause. Zugleich wurden viele Menschen von der Ungewissheit und der Sorge um ihren tierischen Liebling befreit. Und nicht zuletzt: Jede Rückvermittlung entlastet Tierheime, auch finanziell.

Tiere in Not brauchen weiter Ihre Hilfe! Unterstützen Sie TASSO bitte mit Ihrer Spende!

Herzlichst, Ihr



Philip McCreight
Leiter TASSO e.V.

Verantwortungsvolle Heimtierhaltung

Gemeinsam durch dick und dünn gehen – ein Leben lang

Die einen sind klein und haben wuscheliges Fell, andere sind groß und haben kurzes und glattes Fell, manche sind sehr aktiv, die anderen gehen es lieber etwas gemütlicher an, einige buddeln gerne, wiederum andere suchen sich lieber ein höheres Aussichtsplätzchen, um möglichst alles im Blick zu haben. Ganz egal ob Hund, Katze oder Kleintier, sie alle haben eins gemeinsam: Ein Recht auf ein artgerechtes Leben, ein liebevolles Zuhause und eine verantwortungsvolle Haltung. Unsere Heimtiere sind zu jedem Zeitpunkt von uns abhängig und müssen darauf vertrauen können, dass wir für ihre Unversehrtheit und ihr Wohlergehen Sorge tragen. Jedes einzelne Tier hat seine ganz individuellen Bedürfnisse. Es liegt an uns, diese Bedürfnisse zu kennen und die Lebensbedingungen für das Tier entsprechend zu gestalten. Das beansprucht nicht nur viel Zeit und Wissen, sondern kostet auch Geld – ein Tierleben lang.

Wir bei TASSO freuen uns, wenn sich Menschen nach reiflicher Überlegung für die Aufnahme eines Tieres entschieden haben. Wichtig ist, dass sie sich der großen Verantwortung, die sie für das Tier übernehmen, bewusst sind: Neben einer artgerechten Ernährung, ausreichend Bewegung und Beschäftigung geht eine verantwortungsvolle Tierhaltung mit vielen weiteren Aspekten einher. Hunde müssen sozialisiert werden, um ihrer Umwelt positiv und selbstsicher begegnen zu können. Die nötige Erziehung erfordert zudem viel Geduld und Einfühlungsvermögen. Katzen sind soziale Tiere, die viel Beschäftigung und Zuneigung benötigen. Als nachhaltige Form des Tierschutzes sollten insbesondere

Freigängerkatzen kastriert werden, um eine ungewollte Vermehrung zu vermeiden. Auch die artgerechte Haltung von Kleintieren erfordert besondere Kenntnisse. Aufgrund der Unwissenheit fristen die kleinen Weggefährten leider oft ein trauriges Leben im Käfig. Zudem ist die medizinische Versorgung von Tieren nicht außer Acht zu lassen: Tierhalter und Tierhalterinnen müssen neben den planbaren Tierarztkosten für Impfung und Entwurmung auch mit unvorhergesehenen hohen Kosten bei akuten und chronischen Erkrankungen oder Unfällen rechnen.

Liebevolles Zuhause für ein Tierschutztier

Hat bei Ihnen im Freundeskreis jemand den Wunsch nach einem Haustier? Wir bei TASSO freuen uns sehr, wenn sich Menschen für die Adoption eines Tierschutztieres entscheiden. Vielleicht ist auch bei Ihnen der Entschluss gefallen, ein weiteres Haustier aufzunehmen: Im Tierheim oder einem Tierschutzverein warten viele Hunde, Katzen oder Kleintiere auf ein neues Zuhause, auch sogenannte Notfalltiere, die es schwerer haben, adoptiert zu werden, weil sie entweder ein Handicap haben, krank oder alt sind. Viele Tierheime stellen ihre Schützlinge im Internet auf ihren eigenen Seiten oder im Online-Tierheim shelta von TASSO vor.

www.shelta.net

Ihr Beitrag zu gelebtem Tierschutz

Die Kennzeichnung und anschließende kostenlose Registrierung bei TASSO ist ein wesentlicher Beitrag zur verantwortungsvollen Tierhaltung. Nur so können unsere tierischen Begleiter nach ihrem Verschwinden den Weg zurück nach Hause finden. Die Rückvermittlung vermisster Tiere ist eine zentrale Aufgabe, die TASSO nur dank freiwilliger Spenden, der Hilfe und des Engagements von Menschen, denen das Wohl der Tiere am Herzen liegt, bewältigen kann. Doch leider sind immer noch zu viele Tiere nicht gekennzeichnet und registriert. Helfen Sie uns gerne dabei, Menschen darüber aufzuklären. Vielen Dank im Name der Tiere!

Im vergangenen Jahr konnten wir dazu beitragen, dass rund 99.000 entlaufene Tiere wieder mit ihren Menschen vereint wurden. Diese Zahlen zeigen einmal mehr, wie wichtig es ist, dass Tiere gekennzeichnet und bei TASSO registriert werden. Ohne eine Registrierung ist es schwer, Fundtiere zu identifizieren und nach Hause zurückzubringen. Die Praxis zeigt zudem, dass gerade die Rückvermittlung von Tieren eine enorme Entlastung für deutsche Tierheime darstellt und ihnen jährlich mehrere Millionen Euro im zweistelligen Bereich spart.

www.tasso.net/verantwortungsvolle-haltung

Engagement: Seit mehr als 40 Jahren setzt sich TASSO für das Wohl der Tiere ein.

Schutz: Mit rund 11 Millionen registrierten Tieren, davon 6,2 Mio. Hunden, führt TASSO Europas größtes kostenloses Haustierregister.

Hilfe: Alle fünf Minuten trägt TASSO dazu bei, ein entlaufenes Tier wieder mit seinen Menschen zu vereinen: das bedeutet rund 99.000 Erfolge im Jahr.

Service: Alle Leistungen von TASSO (Registrierung, TASSO-Plakette, Suchplakate, Halterwechsel und vieles mehr) sind kostenlos.



Urlaub mit Hund

Wenn der tierische Liebling mit auf Reisen geht

Hunde sind Rudeltiere und am liebsten bei ihren Menschen. Für viele ist es daher selbstverständlich, dass ihr Vierbeiner sie auf Reisen begleitet. Die Auswahl an hundefreundlichen Reisezielen ist mittlerweile sehr groß und vielfältig. Wer bei der Suche nach einer Unterkunft gezielt darauf achtet, dass Hunde mit von der Partie sein dürfen, wird schnell fündig. Bei langen Flugstrecken, Großstadtrips oder Reisen in sehr heiße Länder ist es jedoch nicht unbedingt ratsam, den Hund mitzunehmen. Dann sind Sie besser beraten, ihren tierischen Liebling bei Bekannten oder Verwandten sicher unterzubringen oder ihn in die Obhut einer professionellen Betreuung zu übergeben. Grundsätzlich sollte jedes Tier spätestens zur Urlaubszeit gekennzeichnet und bei TASSO registriert werden. In einer fremden Umgebung reicht schon ein lautes Geräusch oder eine unerwartete Situation und der Vierbeiner nimmt Reißaus. Sollte der Ernstfall tatsächlich eintreten, steht Ihnen das Team der TASSO-Notrufzentrale rund um die Uhr zur Seite. Mit dem TASSO-Nutzerkonto können Sie zudem Datenänderungen noch einfacher durchführen. Sie müssen diese Änderung nur einmal vornehmen, da Ihre neuen Daten zugleich für all Ihre registrierten Tiere übernommen werden. Auch fehlende Angaben zu einzelnen Tieren können im TASSO-Nutzerkonto einfach ergänzt werden.

www.tasso.net/meintasso



Checkliste für das tierische Reisegepäck

Sind sowohl die Reiseart als auch der Urlaubsort für den Hund geeignet und die Einreisebestimmungen mit Tier vorab geklärt, steht einem gemeinsamen Urlaub nichts mehr im Wege. Bei der Vorbereitung sollten Sie unter anderem auch an den Heimtierausweis mit Informationen zu den letzten Impfungen sowie an wichtige Telefonnummern denken – beispielsweise die einer Tierarztpraxis vor Ort oder einer Kontaktperson der Haftpflichtversicherung. Nicht zu vergessen: die Reiseapotheke mit Medikamenten, die der Vierbeiner benötigt. Damit beim Kofferpacken nichts vergessen wird, bietet TASSO eine Checkliste für das tierische Reisegepäck zum Herunterladen:

www.tasso.net/urlaub

Hund im Backofen

Traurige Bilanz des vergangenen Sommers



Im vergangenen Sommer mussten mindestens 66 Hunde aus einem überhitzten Auto befreit werden. Für vier Vierbeiner kam jede Hilfe zu spät, sie starben an den Folgen der Überhitzung. Dies sind nur die Fälle, über die in der Presse berichtet worden ist – weil Polizei oder Feuerwehr eingeschaltet wurden. Seit Jahren appelliert TASSO an Hundehalter und Hundehalterinnen, verantwortungsbewusst zu handeln und ihre Vierbeiner bei warmen Außentemperaturen nicht im Auto zurückzulassen. Vielen ist nicht bewusst, dass bereits ab 20 Grad Celsius Außentemperatur schon wenige Minuten ausreichen, um das Auto zur tödlichen Falle werden zu lassen. Dabei ist noch nicht einmal Sonnenschein notwendig, um den Wagen in einen tödlichen Backofen zu verwandeln. Wenn Sie einen Hund im Auto entdecken und eine Notsituation für das Tier erkennen, sollte Sie nicht wegsehen, sondern reagieren: Lassen Sie beispielsweise von einem Geschäft den Halter oder die Halterin ausrufen, informieren Sie die Polizei oder die Feuerwehr und dokumentieren Sie den Vorfall mit Fotos. Wenn sich der Zustand des Hundes dramatisch verschlechtert oder das Tier sogar das Bewusstsein verliert, kann es notwendig sein, den Hund selbst aus dem überhitzten Fahrzeug zu retten. Auf unserer Webseite erhalten Sie wichtige Informationen zu Ihren Rechten und Pflichten, den Gefahren für „Hunde im Backofen“ aus tiermedizinischer Sicht sowie Erste-Hilfe-Tipps.

www.tasso.net/hib

TASSO sagt Danke im Namen der Tiere!

Unseren Einsatz für Tiere in Not finanzieren wir aus freiwilligen Spenden.
Helfen bitte auch Sie!



Unser Spendenkonto

IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07

www.tasso.net/spenden

Grenzenloser Einsatz für Tiere in Not

Seit Jahrzehnten baut TASSO sein Engagement im Bereich des Tierschutzes aus. Unsere Tierschutz-Expertin Heike Weber spricht im Interview über unsere Hilfsprojekte und Aufklärungsarbeit über Ländergrenzen hinweg, um Tieren in Not zu helfen.

Seit mehr als 15 Jahren setzen wir uns für Straßentiere in Rumänien ein. Wie hat sich im Laufe der Jahre unser Engagement entwickelt?

Anfangs ging es darum, das Elend der Tiere vor Ort zu lindern und Hilfe zu leisten, wo sie am nötigsten gebraucht wurde. Um jedoch eine langfristige Verbesserung der Situation zu erreichen, muss man die Menschen vor Ort mitnehmen und dauerhaft sensibilisieren. Wir führen an ausgewählten Standorten Kastrationsprojekte durch. Dank unermüdlicher Aufklärungsarbeit lassen immer mehr Tierhalter ihre Tiere kastrieren. Das ist ein enormer Erfolg und zeigt, dass die Grundsätze der verantwortungsvollen Tierhaltung sich immer mehr durchsetzen. Als sogenanntes „Vorzeigeprojekt“ haben wir mit der Stadt Targu Mures einen Vertrag geschlossen und unterstützen das städtische Tierheim. Dafür garantiert die Stadt, dass im Tierheim keine gesunden Tiere getötet werden und ein vernünftiges Tierheimmanagement, sogar mit Adoptionsprogramm, durchgeführt wird. Man muss einfach wissen, dass seit 2013 in Rumänien gesetzlich geregelt ist, dass Straßentiere eingefangen und in städtische Tierheime gebracht werden, wo sie unabhängig von Alter und Verhalten getötet werden können, sofern sie nach 14 Tagen keinen Platz gefunden haben.

Aufklärungsarbeit braucht oft Generationen, bis Erfolge sichtbar werden. Wir fangen bei den Kindern an: TASSO hat eine Hundefibel in rumänischer Sprache entwickelt. Von öffentlicher Seite kam der Vorschlag, diese auch ins Ungarische zu übersetzen. Diesem Wunsch ist TASSO gerne nachgekommen. So erreichen wir nun noch mehr Menschen. Wir sind schon ein gutes Stück vorangekommen, doch es liegt noch ein weiter Weg vor uns.

In den Corona-Jahren hat in Litauen die Anzahl der Straßentiere wieder deutlich zugenommen. Welche Projekte sind geplant, um das damit einhergehende Tierleid zu mindern?

Wir unterstützen bereits seit 2014 Gudrun Koller, die in Litauen die CNR-Bridge-Trainingsprojekte ins Leben gerufen hat. CNR steht für: catch – neuter – release (Einfangen – Kastrieren – Freilassen). Bridge steht für die „Brücken“, die durch das Prinzip „Kastrieren statt Töten“ für ein verantwortungsvolles Miteinander zwischen Mensch und Tier entstehen. Auch hier agieren wir an ausgewählten Standorten und immer dort, wo der Bedarf am größten ist. Zusätzlich zur Kastration werden die Tiere geimpft, gechippt, registriert und medizinisch versorgt. Gudrun Kollers Aktionen binden vor Ort viele Frei-



willige und auch Tierhalter ein, wodurch das Prinzip der verantwortungsvollen Tierhaltung auf wunderbare effiziente Weise transportiert wird.

Der Angriff auf die Ukraine hat Millionen von Menschen und Tieren großes Leid gebracht. Wir bei TASSO wussten sofort: Wir müssen helfen. Was haben wir bisher erreicht?

Bisher haben wir verschiedenen Tierschutzorganisationen aus dem In- und Ausland, die sich bereits in den ersten Kriegstagen direkt an TASSO gewandt haben, mit einer Spende als Soforthilfe unterstützt. Wir haben mehr als 120.500 Euro an zweckgebundenen Spenden erhalten, mit denen wir mehrheitlich direkt vor Ort helfen konnten. Mit unserem Netzwerk in Rumänien haben wir Tiere, die mit ihren Haltern in Rumänien angekommen sind, vor Ort behandelt, gekennzeichnet und geimpft. Aktuell unterstützen wir bundesweit Tierarztpraxen bei der Versorgung von Flüchtlingstieren, wenn ihre Halterinnen und Halter die medizinische Behandlung nicht bezahlen können.

www.tasso.net/tierschutz

Gemeinsam sind wir stark

Unsere Tierschutzarbeit braucht dringend Ihre Hilfe.

- > Damit kein Tier für immer verschwindet
- > Damit kein Mensch im Ungewissen bleibt
- > Damit kein Tier dauerhaft im Tierheim lebt

Denn auch in schwierigen Zeiten gehören Mensch und Tier zusammen. Helfen Sie bitte mit Ihrer Spende! Vielen Dank!



Unser Spendenkonto
IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07
www.tasso.net/spenden



Scan mich!

#WirMitDirUndTier

Fotos: TASSO e.V./Angelina Brückner Fotografie